

# KULTUR ALENDER 5.2. bis 11.2.

Donnerstag, 05. 2.

**Theater und Kleinkunst**  
„Feine Gesellschaft – Skandalgeschichte(n) aus Nürnberg der goldenen Zeit“, Schlosstheater mit kulinarischen Überraschungen, Museum Tucherschloss, Hirschelgasse 9–11, 17 Uhr.

„Max und Moritz“, Musical für Erwachsene, Theater Salz & Pfeffer im KaLi, Frauentorgraben 73, 20 Uhr.

„Silk Stockings“, Musical-Comedy von Cole Porter, Opernhaus, Richard-Wagner-Platz 2–10, 20 Uhr.

## Literatur

„Gäste & Buch – Nürnberger Mittagslesungen“, mit Friederike Baer und Tina Geißinger, K4 Kulturzentrum, Königstr. 93, 14 Uhr

## Rock, Pop und Jazz

„Jazz-Session“, mit Joachim Lenhardt, Loft, Austr. 70, 22 Uhr

## Disco und Party

„DonClub“, Luise The Cultfactory, Scharrenstr. 15, 20 Uhr.

„FH Semesterabschlussparty“, Bubbles Club, Adlerstraße 36, 22 Uhr.

„Gamble Rama“, Stars & Stairs, Engelhardsgasse 33, 22 Uhr.

„Go Gitarre Go“, Club Stereo, Klaragasse 8, 22 Uhr.

„Pon di Attack“, Reggae und Dancehall, Discothek Nano, Königstraße 39, 23 Uhr.

„The Big 80s“, Discothek Loop, Klingenhofstraße 52, 22 Uhr

## Diverses

„Dresden und Umgebung – Eine deutsche Kunstlandschaft“, Diavortrag von Maria Mauer, CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, 15 Uhr.

„Führung durch die Zentralbibliothek“, Stadtbibliothek/Zentralbibliothek, Gewerbemuseumsplatz 4, 17 Uhr.

„Gefangen in Zeit und Raum“, Nicolaus-Copernicus-Planetarium, Am Plärrer 41, 19 Uhr.

„Historische Führung mit Agnes Dürer“, Dürer-Haus, Albrecht-Dürer-Str. 39, 18 Uhr.

„Keine Tochter aus gutem Hause: Die Aktivistin Johanna Elberskirchen (1864-1943)“, Multimedialer Vortrag und Diskussionen, Desi, Brückenstr. 23, 20 Uhr.

# Wenn der „Ultraschall“ himmelhoch jauchzt



Seit über 16 Jahren sorgt die Nürnberger A-Cappella-Gruppe „Ultraschall“ für ungewöhnliche Gesangsabende. Am Freitag, 6. Februar, testet der schwarz-rot gekleidete Chor nun die Akustik im neuen Südpunkt, Pillenreuther Str. 147. Ab 20 Uhr wird zwischen „Oye

como va“, „Kriminaltango“ und „I Can't Stand The Rain“ himmelhoch gejauchzt, aber auch mit Weinflaschen oder Einbruchwerkzeugen lautmalend gewerkelt. Dabei ist auch Südpunkt-Kulturchef Gottfried Rimmele, der 1992 „Ultraschall“ mitgegründet hat. F.: oh

„Präsident Barack Obama – Was kommt auf Deutschland zu?“, im Mamorsaal, Pressclub, Gewerbemuseumsplatz 2, 18.30 Uhr.

„Vereinsabend“, Sternwarte, Regiomontanusweg 1, 19.30 Uhr

## Für Kinder

„Detektivclub DC Ziegelstein“, spannende Leseförderung (von 8–10 Jahren), Kulturladen Ziegelstein, Ziegelsteinstr. 104, 16 Uhr.

„Historische Führung mit Agnes Dürer“, von 5–14 Jahren, mit einer Schauspielerin im Gewand der hist. Agnes Dürer, Dürer-Haus, Albrecht-Dürer-Str. 39, 17 Uhr.

„Mit Professor Photon durchs Weltall“, Nicolaus-Copernicus-Planetarium, Am Plärrer 41, 16 Uhr

## Freitag, 6. 2.

### Theater und Kleinkunst

„Die Entführung aus dem Serail“, Singspiel von W.A. Mozart, Opernhaus, Richard-Wagner-Platz 2–10, 19.30 Uhr.

„Falten & Kleben“, mit Matthias Egersdörfer, Burgtheater, Füll 13, 20 Uhr.

„Märchen aus aller Welt – Best of“, Teil 2, mit Horst Schwarz und Julia Priester, ErzählBühne, Am Katharinenkloster 6, 20 Uhr.

„Max und Moritz“, Musical für Erwachsene, Theater Salz & Pfeffer im KaLi, Frauentorgraben 73, 20 Uhr.

„Nürnberger Heimatkunde 2“, Wilhelm Busch aff frängisch, Waldschänke – Wirtshaus und Biergarten, Im Tiergarten, 19.30 Uhr.

„Schweig, Bub!“, Kongresshalle, Bayernstr. 100, 19.30 Uhr.

## Literatur

„Brief an den Turmschreiber“, Reinhard Knodt liest aus seinem Buch, Kulturtreff St. Hedwig, Am Pfarrbaum 10, 19.30 Uhr.

„Gäste & Buch – Nürnberger Mittagslesungen“, mit Bernhard Jehle, K4 Kulturzentrum, Königstr. 93, 14 Uhr.

## Konzerte

„AnKlang“, Musik für Klarinette, Hochschule für Musik, Germanisches Nationalmuseum, Kartäusergasse 1, 18 Uhr

## Rock, Pop und Jazz

„Senkop“, The Oriental Rocker, Loft, Austr. 70, 22 Uhr

## Disco und Party

„3-2-1 Hirsch“, Clubbing, Hirsch, Vogelweiherstr. 66, 22 Uhr.

„7 Jahre Kabbala Pre-Party“, Z-Bau Kulturzentrum, Frankenstraße 200, 22 Uhr.

„Affenhaus“, Elektro, Bubbles Club, Adlerstraße 36, 22 Uhr.

„Anne will tanzen“, Party exclusiv für Frauen, Desi, Brückenstraße 23, 22 Uhr.

„Bastard Pop Shop feat. Super-shirt“, Club Stereo, Klaragasse 8, 22 Uhr.

„BiVi-Disco“, Kinder- und Jugendhaus Klüpfel, Leitzstraße 10, 21.30 Uhr.

„Electroplovis“, Techno Nacht mit Pig & Dan, Die Rakete, Vogelweiherstraße 64, 22 Uhr.

„Kamikaze und selber schuld“, Discothek Nano, Königstraße 39, 23 Uhr.

„Klassiklounge“, K4 Kulturzentrum, Königstr. 93, 21 Uhr.

„Reggae hit the Town“, K4 Kulturzentrum, Königstr. 93, 23 Uhr.

„Schwarz & Gold“, Hip Hop, Mach 1, Kaiserstr. 1, 22 Uhr.

„Ü 30 Party“, The Highlander Scottish Pub, Am Hammer/Eingang Katzwanger Hauptstraße 4, 20 Uhr.

„Voodoo'licious“, Voodoo Club, Nelson-Mandela-Platz 18, 21 Uhr.

„We Love Lloret“, Bikini Party, Discothek Loop, Klingenhofstr. 52, 22 Uhr.

„Wine Ya Waist“, Reggae und Dancehall, Stars & Stairs, Engelhardsgasse 33, 22 Uhr

## Diverses

„... Wal's endli wiedzda nauswärts gähnt“, Zur Einstimmung ins Frühjahr, Vortrag, CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, 19 Uhr.

„Denis & Tanja Katzers Trans-Ost-Expedition Etappe 2“, High-Definition-Audio-Visions-Show auf Großleinwand, Kakuze, Lausitzer Str. 6, 20 Uhr.

„Die Mondnacht“, Hörspiel, Nicolaus-Copernicus-Planetarium, Am Plärrer 41, 20 Uhr.

„Hawaii – Erkundungen im Paradies“, ein Vortrag der Anthroposophischen Gesellschaft, Rudolf-Steiner-Haus, Rieterstr. 20, 20 Uhr.

„Kirchenführung“, in deutscher und englischer Sprache, Lorenzkirche, Lorenzer Platz 10, 18.30 Uhr, 19.30 Uhr.

„Stämme – Kulte – Rituale: Das Hornbrillfest der indischen Naga-Stämme“, Filmabend der Naturfreunde mit Klaus Kutsche, Kulturladen Zeltner Schloss, Gleißhammerstr. 6, 19.30 Uhr.

„Winter Malen“, Aquarell-, Acryl- oder Pastelltechnik, Galerie Atelier Eins, Lenbachstraße 4, 14.30 Uhr.

## Für Kinder

„Peter Pan“, Fliege Deinen Traum, Meistersingerhalle, Münchener Str. 21, 17.30 Uhr.

„Selbstverteidigung Jiu-Jitsu“, für Kinder, Buni-Freizeittreff, Bertolt-Brecht-Str., 15 Uhr.

## Samstag, 7. 2.

### Theater und Kleinkunst

„Aida“, Opernhaus, Richard-Wagner-Platz 2–10, 19 Uhr.

„Clinic Camelot“, Tanzstück, Choreographie/Konzept: Susanna Curtis, K4 Kulturzentrum, Königstr. 93, 19.30 Uhr.

„Der Tag ist in die Nacht verliebt“, Oliver Steller singt und spricht Heinrich Heine, Hubertusaal, Dianastr. 28, 20 Uhr.

„Ein ehrenwertes Haus“, Museumstheater, Dürer-Haus, Albrecht-Dürer-Str. 39, 20 Uhr.

„Falten & Kleben“, mit Matthias Egersdörfer, Burgtheater, Füll 13, 20 Uhr.

„In Schleier Haft“, Stand Up Comedy mit Serpil Pak, Loni-Übler-Haus, Marthastr. 60, 20 Uhr.

„Lucia Di Lammermoor“, Live-Übertragung aus New York, Kino 14, Cinecittà, Gewerbemuseumsplatz 3, 19 Uhr.

„Max und Moritz“, Musical für Erwachsene, Theater Salz & Pfeffer im KaLi, Frauentorgraben 73, 20 Uhr.

„Spiel mir das Lied vom Topf“, Waldschänke – Wirtshaus und Biergarten, Im Tiergarten, 19.30 Uhr.

„Spieltrieb“, Stück von Juli Zeh, Premiere, Tafelhalle, Äußere Sulzbacher Str. 60–62, 19.30 Uhr.

„Tratsch im Treppenhaus“, Komödie von Jens Exler in fränkischer Mundart, Theater R'hem-bach, Schützenstr., 19.30 Uhr.

„Reggae hit the Town“, K4 Kulturzentrum, Königstr. 93, 23 Uhr.

„Schwarz & Gold“, Hip Hop, Mach 1, Kaiserstr. 1, 22 Uhr.

„Ü 30 Party“, The Highlander Scottish Pub, Am Hammer/Eingang Katzwanger Hauptstraße 4, 20 Uhr.

„Voodoo'licious“, Voodoo Club, Nelson-Mandela-Platz 18, 21 Uhr.

„We Love Lloret“, Bikini Party, Discothek Loop, Klingenhofstr. 52, 22 Uhr.

„Wine Ya Waist“, Reggae und Dancehall, Stars & Stairs, Engelhardsgasse 33, 22 Uhr

## Diverses

„... Wal's endli wiedzda nauswärts gähnt“, Zur Einstimmung ins Frühjahr, Vortrag, CVJM Nürnberg, Kornmarkt 6, 19 Uhr.

„Denis & Tanja Katzers Trans-Ost-Expedition Etappe 2“, High-Definition-Audio-Visions-Show auf Großleinwand, Kakuze, Lausitzer Str. 6, 20 Uhr.

„Die Mondnacht“, Hörspiel, Nicolaus-Copernicus-Planetarium, Am Plärrer 41, 20 Uhr.

„Hawaii – Erkundungen im Paradies“, ein Vortrag der Anthroposophischen Gesellschaft, Rudolf-Steiner-Haus, Rieterstr. 20, 20 Uhr.

„Kirchenführung“, in deutscher und englischer Sprache, Lorenzkirche, Lorenzer Platz 10, 18.30 Uhr, 19.30 Uhr.

„Stämme – Kulte – Rituale: Das Hornbrillfest der indischen Naga-Stämme“, Filmabend der Naturfreunde mit Klaus Kutsche, Kulturladen Zeltner Schloss, Gleißhammerstr. 6, 19.30 Uhr.

„Winter Malen“, Aquarell-, Acryl- oder Pastelltechnik, Galerie Atelier Eins, Lenbachstraße 4, 14.30 Uhr.

## Für Kinder

„Peter Pan“, Fliege Deinen Traum, Meistersingerhalle, Münchener Str. 21, 17.30 Uhr.

„Selbstverteidigung Jiu-Jitsu“, für Kinder, Buni-Freizeittreff, Bertolt-Brecht-Str., 15 Uhr.

## Samstag, 7. 2.

### Theater und Kleinkunst

„Aida“, Opernhaus, Richard-Wagner-Platz 2–10, 19 Uhr.

# BESONDERE FILME

FILMHAUSKINO im Künstlerhaus K4, Königstr. 93:

Erstaufführung: „Das fremde in mir“, 2008, 5/6.2., 17 und 21 Uhr; 7.2., 21 Uhr; 8.2., 17 Uhr und 21.15 Uhr; 9.–11.2., 21.15 Uhr.

Kinderkino – Erstaufführung: „Rot wie der Himmel“, ab 8 Jahren, 5.–8.2., 15 Uhr. **Hommage an Marlene Dietrich:** „Die spanische Tänzerin“, 1935, Vorfilm: „The Fashion Side of Hollywood“, 1935, 5.2., 19.15 Uhr. „Shanghai Express“, 1932, 6.2., 19.15 Uhr. „Marokko“, 7.2., 17 Uhr. „Blonde Venus“, 1932, 7.2., 19.15 Uhr. „Der Blaue Engel“, Vorfilm: „Marlene Dietrich – Probeaufnahmen zu der Blauen Engel“, 8.2., 11 Uhr. „Die scharlachrote Kaiserin“, 1934, 8.2., 19.15 Uhr. **Cinema francais:** „Lornas Schweigen“, 2008, 9.–11.2., 19.15 Uhr.

KOMMKINO im Künstlerhaus K4, Königstr. 93:

Erstaufführung: „Sparrow“, 2007, 5.–11.2., 19 Uhr. **Kommkino e. V. präsentiert:** „Perak“, 1970, 5.–9.2., 21.15 Uhr. „Der Shogun“, 1968, 7.2., 23.30 Uhr.

## Literatur

„Lesung“, mit Alexandra Franck, Steffi Zachmeier und Birgit Jaeckel, Frauenzentrum, Gerberrei 4, 20 Uhr.

## Konzerte

„Collegium Noricum“, St. Peter's-Kirche, Regensburger Straße 62, 20 Uhr.

## Rock, Pop und Jazz

„5 Bugs“, MUZclub, Fürther Str. 63, 21 Uhr.

„Intensidad“, Flamenco und Poesie, Kulturladen Zeltner Schloss, Gleißhammerstr. 6, 20 Uhr.

„Mahott“, Vier Kulturen Ensemble, Villa Leon, Philipp-Koerberweg 1, 20 Uhr.

„NurKurt“, The Highlander Scottish Pub, Am Hammer/Eingang Katzwanger Hauptstraße 4, 21 Uhr.

„Purple Project“ – a Tribute to Hendrix, Kleinkunstverein Pegnitzbühne, Silberstr. 9, 21 Uhr.

„Ska Night“, mit Yambalaya, Human Hamster Hybrids und Mister Onion & the Vegetables, Luise The Cultfactory, Scharrenstr. 15, 19.30 Uhr

## Disco und Party

„5 Jahre Girls on Top“, Die Rakete, Vogelweiherstr. 64, 21 Uhr.

„80s & 90s Party“, Nachtpalais, Tullnaustr. 26, 22 Uhr. ▶

# Original-Locken von Rapunzel

Galeristin Pia Rubner macht kreative Postkarten und hat Platz für Kollegen

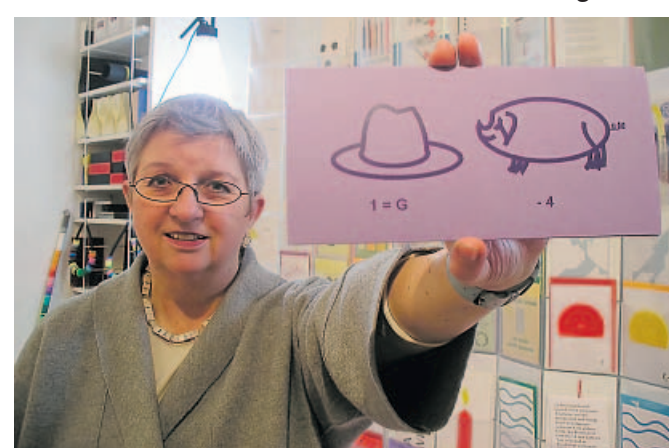
Was ist eigentlich aus der Erbse geworden, auf der jene Zicke von Märchenprinzessin einst eine Nacht lang Probe schlafen musste, bevor sie die Hand des Prinzen bekam? Die Antwort hat der *Stadtanzeiger* exklusiv herausgefunden: Sie lagert in der Kobergerstraße 57! **Pia Rubner** hat die Restposten jener adeligen Testreihe aufgedeckt und in ihrer Galerie zu schmucken Postkarten verarbeitet – mit amtlich beglaubigten Echtheits-Zertifikaten. Original-Locken von Rapunzel finden sich gleich daneben. Ein Schuff, wer schöne Fälschungen vermutet!

Überhaupt ist in der Galerie Rubner richtig, wer einen postalen Gruß alter Schule verschicken möchte, sprich: Nicht auf elektronischem Wege, sondern die Schneckenpostnummer mit Briefmarke und Postkasten und so. Originelle Trägermedien für Handgeschriebenes finden sich hier zuhauf: Pia Rubner hat eine ganze Wand voll außergewöhnlicher Postkarten im Angebot – alle selbst ausgedacht und in Mini-Auflagen handgefertigt.

Renner im Sortiment sind neben den Genesungswünschen für kranke Menschen ihre Gutschein- und Ja-Sager-Karten (letztere – Sie haben es erraten – speziell für Hochzeitsfälle).

Neben Postkarten fertigt die Nürnbergerin auch allen möglichen und unmöglichen Schmuck („Ich scheue mich vor keinem Material!“) und kleine Geschenke wie den Spruchbeutel, der in wechselnden Farben mit jeweils einem markanten, ausgesuchten Zitat daherkommt. Die bunten Einkaufstaschen sind ebenfalls in Mini-Auflagen erschienen und werden in edlen Kartons verkauft.

Im hinteren Bereich des Ladens, in dem jahrelang ein



Pia Rubner mit einem ihrer Werke in ihrer Galerie. Foto: Gnad

Getränkhandel beheimatet war, bevor Pia Rubner ihn 2005 übernahm und zu ihrem kreativen Refugium ausbaute, befindet sich eine gemütliche kleine Werkstatt. In der heckt die 58-Jährige, die eigentlich aus dem Grafikdesign kommt, ihre Ideen aus und setzt sie um.

Doch neben ihrem eigenen Showroom hat Pia Rubner immer auch andere Kreative bei

nur so eine beliebige Geschichte.“ (Infos & Kontakt: [www.piarubner.de](http://www.piarubner.de))

**Ihre KulTour-Tipps:** Pia Rubner freut sich, am heutigen Mittwoch, 4.2., um 21 Uhr im Jazz-Studio die Leipziger Gruppe Change Request zu erleben – „zwischen jugendlichem Wahnsinn, mit Respekt für Tradition und kompositorischer Finesse, das klingt doch alles sehr spannend.“ Donnerstag ist ein Ausflug ins schöne Schwabach geplant. Dort stellt die Keramikerin Evelyn Hesselmann zusammen mit Lucie Schaller im Bürgerhaus aus (geöffnet: 15–18 Uhr). „Die beiden Künstlerinnen haben sich 2006 in meiner Galerie kennengelernt.“

Für den Freitag hat sie etwas Außergewöhnliches vor: „Im Planetarium lausche ich um 20 Uhr dem Hörspiel ‚Die Mondnacht‘ von Stanislaw Lem.“ Am Samstag steht ein Besuch der Galerie ‚atelier eins‘ und der Ausstellung ‚der andere Blick‘ an (geöffnet: 14–17 Uhr). Und am Sonntag sieht sie sich „Die Kunst des Portraits“ im Erlanger Stadtmuseum an (geöffnet: 11–17 Uhr). *Stefan Gnad*



# BLAU PAUSE

Mit einem gewissen Grausen denken nicht wenige Zeitgenossen an ihren Tanzkurs-Abschlussball zurück. Ganze Generationen erlebten diesen einen Steinwurf vom Opernhaus entfernt im „Deutschen Hof“. Und wer dabei nach der Polonaise durchs Treppenhaus, dem Katastrophen-Wiener-Walzer der Novizen und diversen Pflichtenrunden

auch den Fox-trott mit der Mutter der Tanzpartnerin unverletzt bewältigt hatte, landete unweigerlich unten an der Bar. Was dann leicht für ein paar Gedächtnislücken sorgte, weshalb heute nicht nur eine Begegnung mit der damaligen Ballerina etwas leicht Peinliches hat, sondern auch die Erinnerung an die richtigen Schritte rasch verblasste.

Angesichts dieser Ausgangslage haben die Macher im grell-grünen neuen „Südpunkt“ (Pillenreuther Str. 147) einen echten Riecher bewie-

sen, indem das Bildungszentrum dort zwei „Tanzschnuppertage“ ansetzte. Am 7. und 8. Februar kreist alles um die Kunst der richtigen Schritte, der passenden Haltung und der positiven Einstellung. Und damit Langzeit-Tanzkursgeschädigte wie Bauwesen die Bedeutung des Miteinanders von Körper und Geist beim Tanzen kapieren, ist ein wahrer Marathon angesagt.

Ab 10 Uhr darf man sich dehnen, bevor dann im Stunden-takt zwischen Yoga-Dance-takt und Walzer, Hip-Hop und Tango gehüpft werden kann. Kennenlernen und Auffrischen – so lautet das Motto. Auf dass sich zwischen Kreiständen und Feldenkrais die Blockaden in Hirn und Beckenboden lösen. Und eins, zwei, Wiegeschritt, vor, Seit', ran, yeah! *Jo Seuß*

Ob nach festen Schritten oder improvisierend: Bei den „Tanzschnuppertagen“ im neuen „Südpunkt“ kann man sich nach Herzenslust austoben. Foto: oh



Ob nach festen Schritten oder improvisierend: Bei den „Tanzschnuppertagen“ im neuen „Südpunkt“ kann man sich nach Herzenslust austoben. Foto: oh